

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **14. November 2018**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

11 / 1

TOP 1: Bürgerfrageviertelstunde

Es ergab sich keine Wortmeldung. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **14. November 2018**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

11 / 2

TOP 2: Bekanntgabe des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.10.2018

Das Protokoll geht in Umlauf, Einwendungen werden nicht erhoben. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **14. November 2018**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

11 / 3

TOP 3: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.10.2018

Der Gemeinderat stimmte der Einstellung einer Reinigungskraft für die Hohenfelshalle zu.

Der Gemeinderat nahm das Vorkaufsrecht eines Gewässerrandstreifens nicht wahr. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **14. November 2018**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

11 / 4

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2019

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 75.

BM Zindeler begrüßt Herrn Durejka vom Kreisforstamt (LRA Konstanz) und Herrn Forstrevierleiter Wingbermhühle. Herr Wingbermhühle stellte den Vollzugsplan des vergangenen Forstjahres vor. Das warme Frühjahr und der heiße Sommer waren für den Wald leider nicht von Vorteil. Zur Verhinderung einer Borkenkäferplage wurde befallenes Holz abgeerntet und mit Insektiziden behandelt. Eine planmäßige Holzernte fand in diesem Jahr aufgrund des Einschlags im Bereich Sturm- und Käferholz und des schlechten Holzpreises nicht statt.

Maßnahmen zur Entwässerung eines Waldstückes wurden in diesem Jahr durchgeführt. Der Erfolg konnte aufgrund der Trockenheit nicht geprüft werden.

Herr Wingbermhühle stellte daraufhin den Forstwirtschaftsplan 2019 anhand einer PowerPoint Präsentation vor. Diese ist Bestandteil des Protokolls.

Auf die Frage nach der Klimawandelgefährdung der Fichte, erläutert Herr Wingbermhühle, dass die Fichte in Hohenfels seiner Meinung nach nicht gefährdet ist. Die Bewirtschaftung der Fichte wird sich jedoch ändern. Das Wachsen in einem besseren Verhältnis zwischen Breite und Höhe wird angestrebt und ein früheres Abernten (60 – 80 Jahre). Andere Klimahölzer eignen sich nicht unbedingt für den Standort Hohenfels. Hier fehlen jedoch weitere Untersuchungen.

Der Forstwirtschaftsplan ist für 2019 eher zurückhaltend geplant. Dies ist dem schlechten Holzpreis und der überplanmäßigen Holzernte zuschulden.

Beschlussvorschlag:

Es wird vorgeschlagen, dem vorgelegten Forstwirtschaftsplan 2019, das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 13

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **14. November 2018**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

11 / 5

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer FTTB-Ausbauplanung

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 76.

BM Zindeler erläutert das bisherige Vorgehen und dass es sich um einen nachträglichen Beschluss handelt. Der Gemeinderat habe dieser Vorgehensweise bereits in der vergangenen Sitzung das grundsätzliche Einvernehmen erteilt und dies war aufgrund des Zeitdrucks zur Fertigstellung für die spätere Abstimmung (FTTB-Planung / Gasnetz-Planung) in 2019 wichtig.

Auf Nachfrage erläutert BM Zindeler den Grund für diese nachgelagerte, zweite Planung. Es existiere eine Planung der BLS und diese habe man auch mitfinanziert. BM Zindeler entgegnete, dass die Planung von TKI leider viel zu grob für eine tatsächliche Umsetzung ist. Die Gemeindeverwaltung habe sich in Abstimmung mit dem Vermessungsbüro Hohenfels und der Ingenieurbüro Dipl. Ing. K. Langenbach GmbH eine qualitativ hochwertige Herangehensweise ausgearbeitet. An diese Qualität gilt es nun anzuknüpfen und die Ausführungsplanung parallel auf Basis der Vermessungsdaten in eine Bestandsplanung zu überführen.

Weiterhin wurde gefragt, ob die Gemeinde nicht über die digitalen Daten verfüge und hierauf begegnete BM Zindeler, dass der Gemeindeverwaltung hierfür eine Fachschale für das GIS-Programm fehlt. Der Kontakt mit den bereits genannten Büros sei sehr gut und Pläne können recht unkompliziert abgefragt und erforderliche Daten weitergeleitet werden.

Beschlussvorschlag:

Es wird vorgeschlagen dem Angebot der Ingenieurbüro Dipl. Ing. K. Langenbach GmbH, für die FTTB– Ausbauplanung im Gesamtwert von pauschal 14.850 € (netto), das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 13

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **14. November 2018**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

11 / 6

TOP 6: Beratung zu den Ergebnissen aus der Verkehrsschau

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 77.

BM Zindler stellt die, direkt aus der Verkehrsschau abgeleiteten, Maßnahmen vor.

Ein Gemeinderat spricht sich für den Spiegel aus. BM Zindler bittet den Gemeinderat sich die Situation an der Rother Straße anzuschauen und bis zur nächsten Sitzung eine Stellungnahme abzugeben. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **14. November 2018**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

11 / 7

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung eines neuen Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF)

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 78.

BM Zindeler fasst den Verlauf seit den Ergebnissen des Feuerwehrbedarfsplans und den darauf folgenden Beratungen (KBM, Kommandanten und Gemeinderat) zusammen. Die Beschlussfassung im Jahr 2018 ist daher zu empfehlen, weil mit einer Auslieferung (nach Förderzusage, Ausschreibung und Produktion) des Fahrzeuges erst in den Jahren 2021/2022 zu rechnen ist. Kostenschätzungen sind aufgrund der aktuellen Auftragslage und Preissteigerungen schwierig durchzuführen. Die erhoffte Gesamt-Förderung beträgt 190.000 Euro.

Ein Gemeinderat möchte die Kostenschätzungen im Beschluss stehen haben und daher wurde der Beschlussvorschlag mit dem Hinweis, dass auf diese Zahlen kein absoluter Verlass sei, angepasst.

Beschlussvorschlag:

Es wird vorgeschlagen der Ersatzbeschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs, als Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF10) für ca. 500.000 €, Eigenanteil geschätzt 300.000 €, das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 13

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **14. November 2018**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

11 / 8

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung zum Umgang mit den kommunalen Spielplätzen

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 79.

Die Frequentierung der kommunalen Spielplätze ist nicht bekannt. Eine Fläche zum Treffen und Toben sollte auf jeden Fall geboten werden. Eine geringere Frequentierung könnte auch in Korrelation mit dem Zustand und Angebot der Spielplätze stehen.

Ein Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass nur schadhafte Spielgeräte ausgetauscht werden sollen. BM Zindeler entgegnet, dass die Budgetierung dazu gedacht sei, sich jedes Jahr intensiv mit einem Spielplatz auseinanderzusetzen. Es besteht kein Zwang das komplette Budget aufzubrechen, sofern es nicht benötigt wird. Ein weiterer Gemeinderat spricht sich dafür aus, nur notwendige Maßnahmen durchzuführen.

Nach weiterer Diskussion wollte das Gremium keine konkrete Reihenfolge beschließen. Es wurde eine Reihenfolge diskutiert, welche zunächst festgelegt ist, aber jedes Jahr anhand des Zustands der Spielplätze abgeändert werden kann.

Beschlussvorschlag:

Es wird vorgeschlagen der Investition in die Mindeststandards der kommunalen Spielplätze das Einvernehmen zu erteilen. Ab dem Jahr 2019 sollen, in folgender Reihenfolge:

Selgetsweiler und dann nach Zustandsüberprüfung (voraussichtlich)

Mindersdorf,

Kalkofen,

Liggersdorf, die kommunalen Spielplätze gerichtet werden und jeweils einen Betrag von 12.500 € im Haushalt vorgesehen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 13

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **14. November 2018**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

11 / 9

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung am Gemeinschaftsprojekt Umsatzsteuer 2b und Tax-compliance-System

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 80.

BM Zindeler erläutert die Sitzungsvorlage und die Vorteile eines gemeinsamen Projektes, begleitet durch Schüllermann. Zwangsweise muss die Gemeinde, nach Ende der Optierung, bis 2021 umgestellt haben. Die Kosten beziehen sich rein auf Schulungskosten. Ein Gemeinderat empfindet die Dimensionen des Projektes etwas übertrieben. BM Zindeler und Kämmerer Mutscheller entgegnet, dass die Beratung durch einen Steuerberater ebenfalls Kosten verursachen würde und dies nicht ausreicht, denn Satzungen, Vereinbarungen und Verträge müssen auf die neuen Gegebenheiten angepasst werden. Dies sei mit einer möglichen Hilfestellung durch Projektbeteiligte einfacher und nachhaltiger.

Zudem soll die Organisation so vorbereitet werden, dass die richtige Besteuerung überprüfbar wird und die persönliche Haftung von Bürgermeister und Kämmerer ausgeschlossen werden kann.

Die Schulung wird hauptsächlich von Fr. Müller und Hr. Mutscheller wahrgenommen.

Beschlussvorschlag:

Es wird vorgeschlagen der kompletten Teilnahme am Gemeinschaftsprojekt das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 13

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **14. November 2018**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

11 / 10

TOP 10: Anträge aus dem Gemeinderat

Ein Gemeinderat spricht den Ausfall der Straßenbeleuchtung in Kalkofen an. BM Zindler erläutert, dass die genaue Ursache für den Ausfall noch nicht bekannt ist. Es erscheint ein Bericht im Amtsblatt, der auf die Bearbeitung der Störung hinweist. Auf der Homepage ist ebenfalls ein Hinweis. Die Fehlersuche kann nicht durch den Bauhof erfolgen, eine Fachfirma ist beauftragt. Wie lange sich dies noch ziehen wird ist derzeit nicht bekannt.

Ein weiterer Gemeinderat spricht die Internetseite an. Die Geschwindigkeit ist nicht zumutbar. Die Verwaltung wird sich mit der verantwortlichen Firma auseinandersetzen.

Ein Gemeinderat bittet darum die Jagdpächter auf die Schwarzwildschäden hinzuweisen, um Probleme vorzubeugen. Die Gemeindeverwaltung wird den Hinweis weiterleiten.

Auf die Frage eines Gemeinderates, ob sich einzelne Gremiumsmitglieder für einen Zebrastreifen an der Schule aussprechen würden, haben sich insgesamt vier Gemeinderäte gemeldet. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **14. November 2018**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

11 / 11

TOP 11: Bekanntgaben des Bürgermeisters

BM Zindeler erläutert mit Hilfe einer Power Point Präsentation (Bestandteil des Protokolls) die Bekanntgaben.

Zu 3.: Auf die Frage eines Gemeinderates, wann das schnelle Internet tatsächlich im Haus nutzbar ist, kann BM Zindeler noch keine genaue Auskunft geben. Das Ziel von BM Zindeler ist eine schnelle Ausschreibung und die Vergabe Anfang 2019. Dies hängt jedoch zu 100 Prozent an Planungsbüros und kann durch die Gemeindeverwaltung nicht beeinflusst werden.

Zu 10.: Die Ausgleichsflächen, die für die Erweiterung „Egelsee“ benötigt werden, sollen von Hohenfels und Herdwangen gestellt werden. Die Finanzverwaltung wird komplett durch die Gemeinde Hohenfels gestellt. Ein Gemeinderat regt an, dass die Personalkosten ebenfalls geteilt werden sollten.

gez. Bürgermeister:

gez. Gemeinderat:

gez. Schriftführerin: